

Kleine Patienten sollen wieder lächeln

Der Erlös aus der Fußballfeldstadtmeisterschaft kommt krebskranken Kindern zugute

Eschweiler. Sie schenken den kleinen Patienten Lichtblicke, holen sie aus ihrem Klinikalltag heraus und zaubern mit ihren Aktionen und Ausflügen den kranken Kindern wieder ein Lächeln auf die Lippen: Der Verein „Lichtblicke – Helfen Sie uns zu helfen“ ermöglicht krebskranken Kindern in vielerlei Hinsicht Abwechslung neben den tristen Klinikaufenthalten. „Diese hervorragende Arbeit möchten wir, die Eschweiler Fußballvereine, unterstützen und honorieren“, betonte Wolfgang Zurascek, Vorsitzender des SCB Laurenzberg. Denn der Erlös aus der Fußballfeldstadtmeisterschaft kommt in diesem Jahr dem Verein „Lichtblicke“ zu Gute.

Zur Scheckübergabe kamen nun der Schirmherr der Fußballfeldstadtmeisterschaft, Bürgermeister Rudi Bertram, Michael Hoppstädter und Andrea Spix-Esser von „Lichtblicke“, Sparkassen-Gebietsdirektor Klaus Wohnnaut, Sparkassen-Filialleiterin Renate Jansen so-



Spenden für den guten Zweck: Der Erlös aus der Fußballfeldstadtmeisterschaft kommt dem Verein „Lichtblicke“ zugute. Foto: Anne Karduck

wie Vertreter vom ausrichtenden Verein, dem SCB Laurenzberg, Wolfgang Zurascek, Christof Zimmermann und Helmut Spannauer zusammen.

Während der Fußballfeldstadtmeisterschaft im August des ver-

gangenen Jahres, ausgerichtet vom SCB Laurenzberg und gesponsert durch die Sparkasse Aachen, sammelten die teilnehmenden Fußballvereine nämlich einen großen Batzen Geld, aufgerundet durch weitere Beträge von Bürgermeister

Rudi Bertram, dem Gastgeber SCB Laurenzberg sowie der Sparkasse Aachen.

„Für mich ist das immer ein sehr schönes Gefühl, dass neben dem Sport auch keinesfalls die Solidarität zu kurz kommt“, lobte Bürgermeister Rudi Bertram bei der Scheckübergabe das Engagement der Eschweiler Fußballvereine. Dem konnte Sparkassen-Gebietsdirektor Klaus Wohnnaut nur zustimmen: „Mein Kompliment gilt den Vereinen. Denn dass die Erlöse gespendet werden, ist das, was die Eschweiler Vereine in ganz besonderem Maße auszeichnet.“ Michael Hoppstädter, Vorsitzender von „Lichtblicke“, zeigte sich sehr begeistert und mehr als dankbar für die Spendenbereitschaft: „Das ist wirklich sensationell. Denn so können wir unseren an Krebs erkrankten Kindern immer wieder aufs Neue mit Aktionen, Festen und Ausflügen ein bisschen Leben neben den Klinikaufenthalten schenken.“ (anka)